

|  |  |
|--|--|
|  | <p>Objekt: Falle</p> <p>Museum: Museum Europäischer Kulturen<br/>Arnimallee 25<br/>14195 Berlin<br/>030 / 266426802<br/>mek@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: II C 1437</p> |
|--|--|

## Beschreibung

Schlingfalle zum Fangen von Hermelinen.

Schlingen aus Roßhaar (10 und mehr Haare), auf dem Brett eingepflocht.

Ebenso könnte die Falle zum Fangen von Vögeln verwendet werden, indem man Köder (z.B. Saatkörner) auf dem Brett verteilt. Beim Aufpicken des Köders ist die Chance groß, dass sich die Vögel in den Schlingen mit ihrem Hals verfangen. - (Die Beute richtet sich nach dem Köder).

Erwerbungsart: Vuotso und Purnumukka, südliches finnisch-Sápmi

## Grunddaten

Material/Technik:

Holz und Roßhaare

Maße:

Höhe x Breite x Tiefe: (Holzbrett) 25 x 7,5 x 2,5 cm

## Ereignisse

|             |      |              |
|-------------|------|--------------|
| Hergestellt | wann | Vor 1929     |
|             | wer  | Samen (Volk) |
|             | wo   | Sápmi        |